



Herr
Prof. Dr. Philippsen (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Philippsen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zu Ihrer Umfrage:

- "Übersetzerbau" -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w4 - verwendet. Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen. Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet. Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen. Eine Profillinie (diese ist teilweise länger als notwendig, bitte nicht beachten!) und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

Zum Vergleich hier die Mittelwerte (m) + Standardabweichungen (s) aller eingegangenen 3421 Vorlesungs- und 2470 Übungs-Fragebögen.

V: m=2.46 s=1.27 Ü: m=2.54 s=1.38 (Globalindikator)

V: m=2.49 s=1.22 Ü: m=2.47 s=1.33 (V/Ü im Allgemeinen)
V: m=2.69 s=1.37 Ü: m=2.76 s=1.48 (Didakt. Aufbereitung)
V: m=2.47 s=1.41 Ü: m=2.51 s=1.49 (Persönliches Auftreten)
V: m=2.23 s=1.20 Ü: m=2.42 s=1.30 (Verwendete Hilfsmittel)
V: m=2.41 s=1.14 Ü: m=2.55 s=1.29 (Gesamteindruck)

Mit freundlichen Grüßen
Walter Kellermann (Studiendekan, wk@nt.e-technik.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@Irs.eei.uni-erlangen.de)

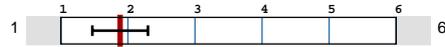
Vorlesung mit Übung Übersetzerbau

Umfrage vom 21.12.2004, insgesamt wurden 19 Fragebögen v_w4 erfasst.
 Technische Fakultät
 Prof. Dr. Michael Philippsen



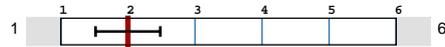
Globalwerte

Globalindikator



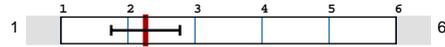
mw=1.88
s=0.83

Vorlesung im Allgemeinen - General Aspects of the Lecture Course



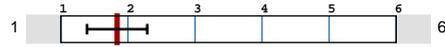
mw=2
s=0.97

Didaktische Aufbereitung - Didactic Aspects



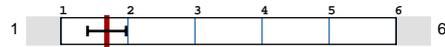
mw=2.26
s=1.02

Persönliches Auftreten des Dozenten - Presentation by the Lecturer



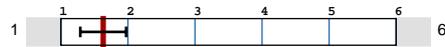
mw=1.84
s=0.9

Verwendete Hilfsmittel - Media



mw=1.69
s=0.58

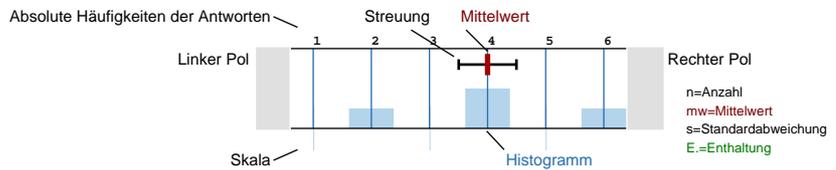
Gesamteindruck - General Impression



mw=1.63
s=0.68

Legende

Frage text



Allgemeines zur Person - Personal Information

^{1_A)} Ich studiere folgenden Studiengang: My study program:

n=19

INF Diplom

^{1_B)} Ich bin im . . . Fachsemester. I am in the . . . semester.

n=19

1. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
2. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
3. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
4. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
5. Sem.	<input type="text" value="3"/>	3
6. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
7. Sem.	<input type="text" value="13"/>	13
8. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
9. Sem.	<input type="text" value="3"/>	3
10. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
> 10. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0

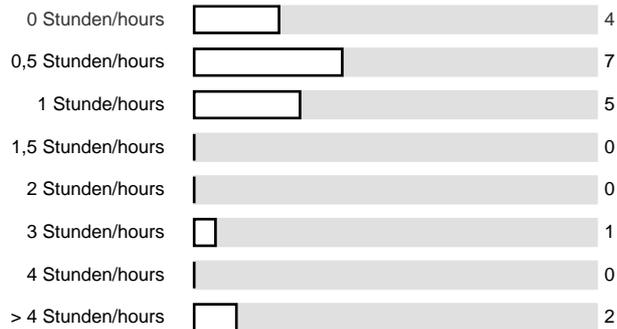
mw=7
s=1.15

1_C) Ist diese Lehrveranstaltung für Sie eine Pflichtveranstaltung? Do you attend this course as a mandatory course n=18

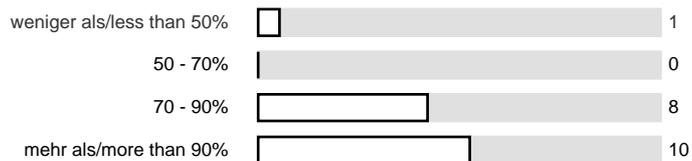


Mein eigener Aufwand - My Homework

2_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.): My average homework for preparation and revision of this subject for each double lecture (90 min.) amounts to: n=19

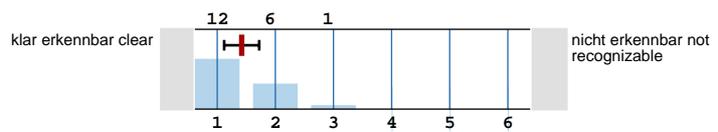


2_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung. For this lecture I attend approximately . . . percent of all classes. n=19



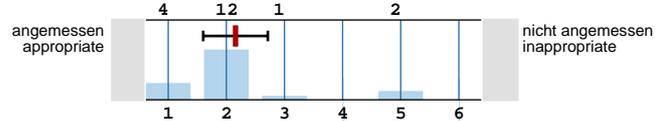
Vorlesung im Allgemeinen - General Aspects of the Lecture Course

3_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind: Objective, structure and main focus of the content of this lecture are:



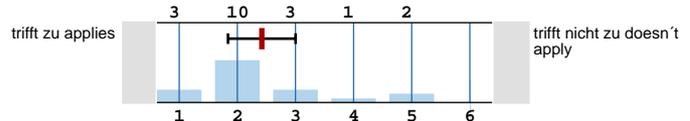
n=19
mw=1.42
s=0.61

3_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind: The quantity and the complexity of the material are:



n=19
mw=2.16
s=1.12

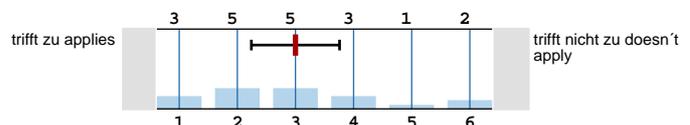
3_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt. Connections and relations to other subjects of the study program are shown clearly.



n=19
mw=2.42
s=1.17

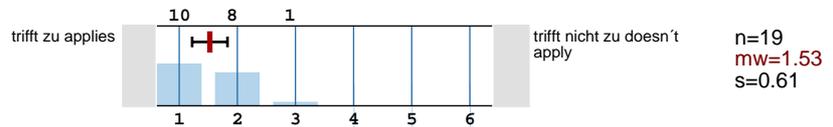
Didaktische Aufbereitung - Didactic Aspects

4_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. The imparted knowledge is comprehensible and there is sufficient time to follow the arguments.

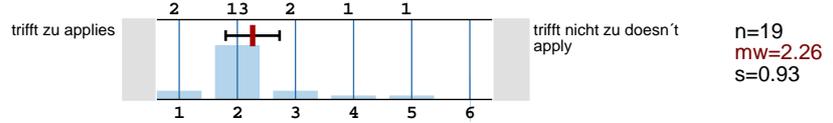


n=19
mw=3
s=1.53

4_B) Der rote Faden ist stets erkennbar. The line of thought of the lecture is always recognizable.

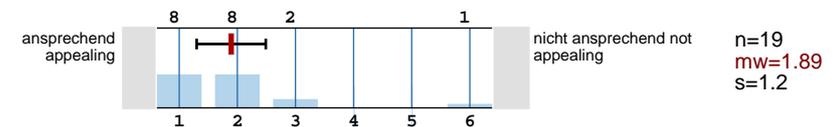


4_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt. The relation to the exercises and the examination requirements is established.

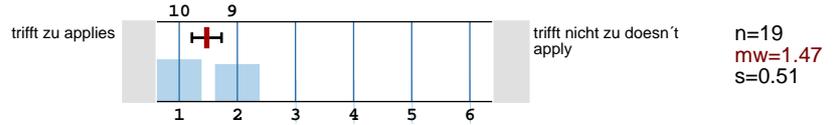


Persönliches Auftreten des Dozenten - Presentation by the Lecturer

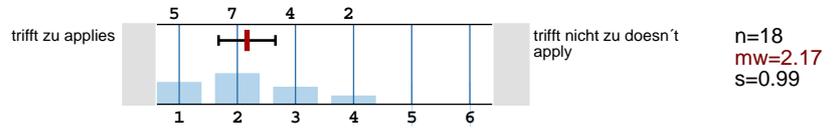
5_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist: The presentation by the lecturer is:



5_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff. The lecturer raises interest for the subject.

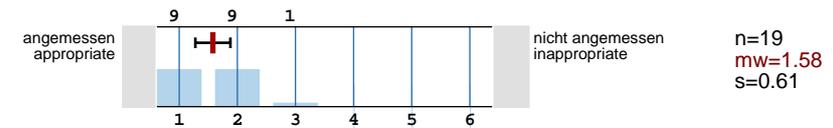


5_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein. The lecturer verifies that the subject has been understood and deals competently with questions.

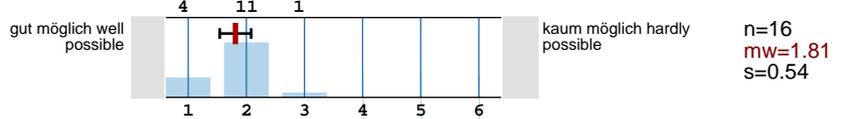


Verwendete Hilfsmittel - Media

6_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist: The use of audio-visual aids (blackboard, overhead projector, beamer, etc.) is:

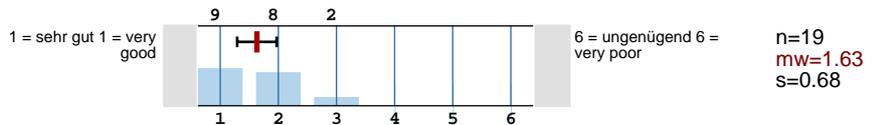


6_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung: With the handouts, lecture notes and recommended literature, preparation and revision of the lecture is:



Gesamteindruck - General Impression

7_A) Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Vorlesung: My overall rating for this lecture is (grade 1 to 6):



Weitere Kommentare - Further Comments

Das gefällt mir besonders - Most appealing aspects:

- Das zuegige Tempo, das nicht zum Einschlafen verleitet und die vielen ausführlichen Beispiele, an denen man den Stoff nochmals nachvollziehen kann.
- lebendige Vortragsstil mit nahezu akrobatischer Gestik
- Sehr guter Dozent. Die Vorlesung macht Spaß und ist interessant.
- Sehr schöne Darstellung der Komplexität eines Compilers.

- wenn Herr Philippsen sich vorne austobt, und man merkt, dass er Spaß an der ganzen Sache hat!
- Super Veranstaltung; sowohl inhaltlich auch als vom Vortragsstil her.
- Die Algorithmen werden sehr gut mit Beispielen veranschaulicht, wodurch man sie sehr gut nachvollziehen kann.
- Vortragsstil.
- Super Vorlesung. Dozent macht einen "Von der Vorlesung überzeugten" Eindruck. Super.

Das gefällt mir weniger, und ich schlage Folgendes zur Verbesserung vor - Less appealing aspects, possible improvements:

- Die Schriftart der Folien finde ich nicht besonders ansprechend. Sie wirkt etwas kitschig. Arial oder eine Schrift mit harten Kanten sieht - meiner Meinung nach - besser aus.
- Die Folien sind viel zu überladen und werden viel zu schnell besprochen. Wesentlich weniger Text pro Folie würde (mehr) Zeit zum mitdenken lassen. Es wäre sehr schön wenn die Folien auch mit freien Viewern wie xpdf ausdrückbar wären (gerade hat mir der Drucker im CIP 50 leerseiten rausgelassen :(). Momentan ist die einzige Möglichkeit der unfreie AcrobatReader, der keine Weiterformatierung zulässt.
- Vortragstempo ist doch etwas zu schnell. Das Mitdenken ist manchmal nicht mehr möglich. Dann kann man auch keinen vernünftigen Zwischenfragen stellen.
- Die Übungen passen zeitlich nicht zu der Vorlesung. Sie ist leider immer ein bis zwei Wochen voraus, was das Programmieren erschwert. Vielleicht sollte man die erste Einführungsvorlesung kürzen und gleich mit dem Stoff anfangen um den Vorsprung zu verkürzen.
- Mir fehlt die Darstellung der Rückwirkung eines bestimmten Sprachfeatures in den Compiler.
- Vortrag zu hektisch & zu schnell, in der Ruhe liegt die Kraft! Haben Sie ja bereits erkannt und sagen es auch immer, warum verbessern Sie es dann nicht???? Bis auf die Geschwindigkeit ist der Vortrag aber einwandfrei! Das Layout der Folien ist sehr unübersichtlich... sie sind immer gleich voll, egal wieviel Inhalt drauf ist - die Schriftgröße wurde nämlich entsprechend angepasst und schreit einen manchmal förmlich an... Eine sachlichere Schriftart (also nicht "Comic Sans") in 2 Standardgrößen wäre sicherlich ansprechender. Außerdem ermüdet das blau/gelbe Design der Beamerpräsentation auf Dauer. Etwas weniger Fließtext auf den Folien und stattdessen mehr kurze Stichpunkte wären besser.
- 60 Folien pro Vorlesung halte ich für etwas zu viel. Einige Beispiele ließen sich auch an der Tafel vorführen und erklären, was meines Erachtens nach besser zum Verständnis beiträgt.
- Die Übungen waren der Vorlesung oft um 2 Wochen voraus, somit war es oft so, dass die Übungsleiter auf den Vorlesungsstoff vorgreifen mussten. Manchmal hat man dennoch erst 2 Wochen später richtig verstanden, was man in der Übung hätte tun sollen.
- etwas zu schnell
- Viel zu schnelles Reden im Vortrag. Wenn das Problem doch schon bekannt ist, sollte doch zumindest daran gearbeitet werden! Knapp 70 Folien in z.T. 80 Minuten Vorlesung sind zu viel.
- Gelb auf Blau bei den Folien ist zwar besser als Schwarz auf Rot, aber evtl ist die traditionelle Schwarz/Weiss Variante angenehmer.

Im Übrigen möchte ich anmerken - In addition, I would like to make the following comments...

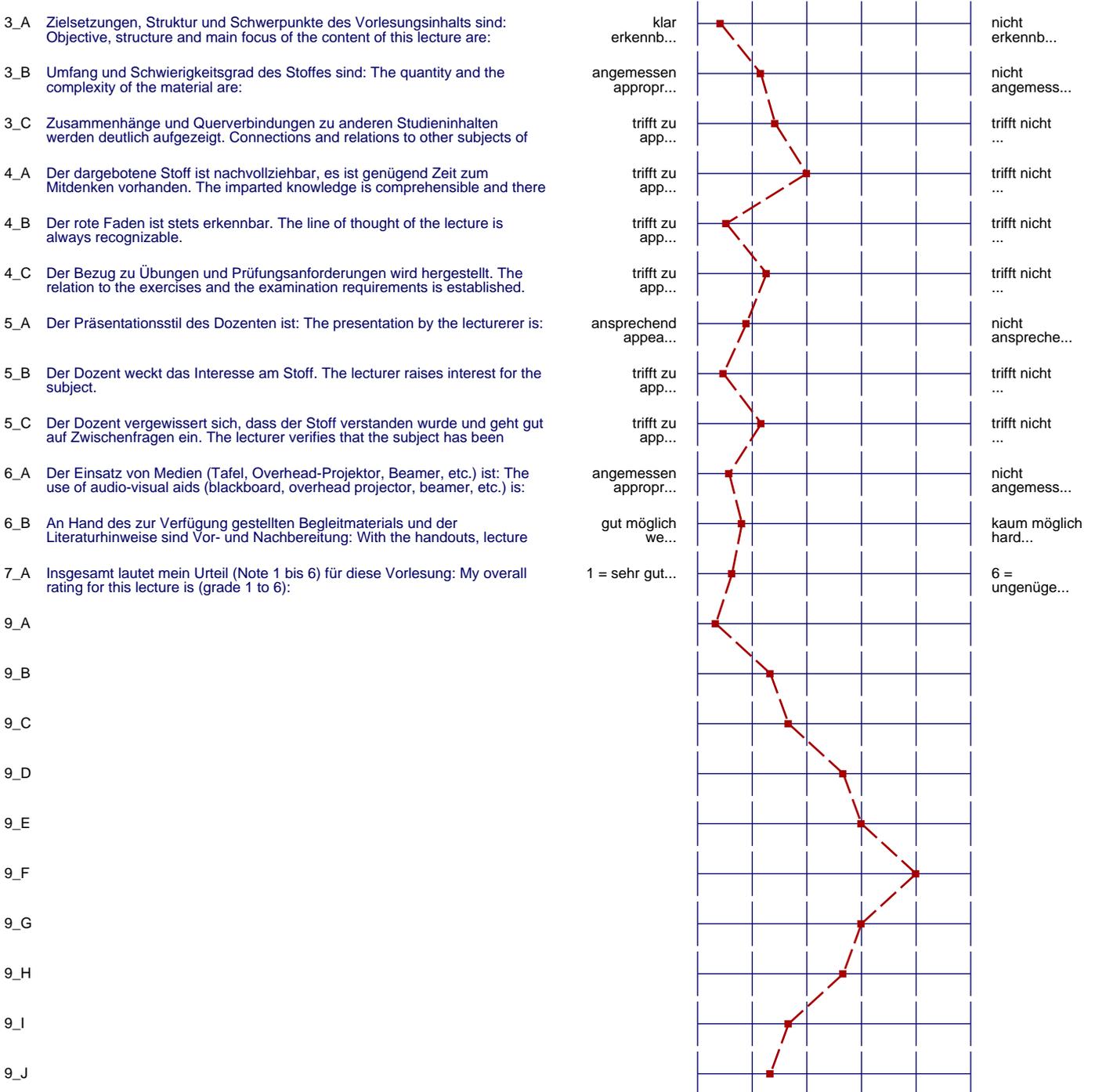
- Sehr interessante und gut präsentierte Vorlesung. Leider ist es aufgrund des enormen Vortragstempos sehr anstrengend die vollen 90min voll konzentriert dabei zu sein.

- Kleine humoristische Randnotiz: Wenn der Dozent einen Taster in der Hand hätte, mit dem er die Folien umschalten könnte, bräuchte er nicht mehr zum Notebook gehen und könnte die Vorlesungsgeschwindigkeit noch mehr erhöhen ;-).
- Die vordefinierten Fragen oben sind manchmal in unvoreilhafter Form miteinander verbunden... Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist aber nicht genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden - was soll ich also ankreuzen?
- Im Großen und Ganzen eine der ansprechenderen Lehrveranstaltungen.
- Evtl. sollten Sie sich eine Funkmaus o.ä. zum Weiterschalten der Folien besorgen, damit sie nicht immer von der Leinwand zum Laptop pendeln müssen. Das würde ausserdem bestimmt nochmal 5 Minuten Vorlesungszeit sparen ;)
- recht anspruchsvoll, aber interessant und gut
- Ansonsten eine Interessante Vorlesung. Lehrreich.
- ich habe von der Arbeitszeit her Vorlesung und Übung verwechselt -> >5 std Übung ~1 std Vorlesung

Optionale Zusatzfragen des Dozenten - Questions Defined by the Lecturer

Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Michael Philippsen
Titel der Lehrveranstaltung: Übersetzerbau
Periode: WS04/05



Präsentationsvorlage

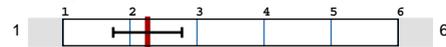
Vorlesung mit Übung Übersetzerbau
Prof. Dr. Michael Philippsen
Umfrage vom 21.12.2004, 19 Fragebögen erfasst.

Vorlesung im Allgemeinen - General
Aspects of the Lecture Course



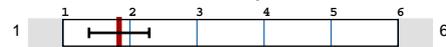
mw = 2

Didaktische Aufbereitung - Didactic
Aspects



mw = 2.26

Persönliches Auftreten des Dozenten -
Presentation by the Lecturer



mw = 1.84

Verwendete Hilfsmittel - Media



mw = 1.69

Gesamteindruck - General Impression



mw = 1.63
